



BIOSUISSE

Mengen und Preise Bio-Schlachtviehmarkt

Richtpreise gültig vom Fr. 18.9.2026 bis und mit Do. 24.9.2026 (Kälber 1 Tag vorher)

Woche 39

	Verkauf in Bio-Kanal	Schätzung Bio-Angebot	Markteinschätzung	Bio-Richtpreise in CHF	Bio-Richtpreise in CHF	Konditionen
	38	39	39	38	39	
Kälber	29	18	leichte Unterversorgung	17.90/19.10/19.40	18.20/19.40/19.70	T3/H3/C3 franko SH
Rinder	9	5	ausgeglichen	11.60/12.00/12.20	11.70/12.10/12.30	T3/H3/C3 franko SH
Ochsen	17	4	ausgeglichen	11.60/12.00/12.20	11.70/12.10/12.30	T3/H3/C3 franko SH
Muni	2	0	ausgeglichen	11.60/12.00/12.20	11.70/12.10/12.30	T3/H3/C3 franko SH
Kühe	91	67	leichte Unterversorgung	10.80/bis 0.50	10.90/bis 0.50	T3 franko SH/Bio-Zuschlag auf QM-Preis für A-Kühe, X-Kühe gehen zum QM-Preis
Lämmer	94	99	ausgeglichen	15.40	15.40	T3 franko SH
Schweine	750	814	ausgeglichen	7.50/7.30	7.50/7.30	franko SH/ab Stall
Mohren	0	18	ausgeglichen	4.70	4.70	franko SH, gebrüht
Jager	645	646	ausgeglichen	12.30/9.20/7.10	12.30/9.20/7.10	20 kg/30 kg/40 kg LG ab Stall
Tränker mit Mastrassennachweis			leichte Überversorgung	10.90/11.90	10.70/11.70	w/m pro kg LG ab Stall
Mastremonten			ausgeglichen	8.00/7.00	8.00/7.00	ab Stall bei 200 kg/300 kg LG

Die Veränderungen der Richtpreise und Markteinschätzungen gegenüber der Vorwoche sind grün eingefärbt.

Marktkommentar dieser Woche

Auf dem Biomarkt kommt es in dieser Woche zu mehreren Preisbewegungen. Bei den Bio-Kälbern steigen die Richtpreis um +30 Rp, während beim Bankvieh sowie bei den Kühen jeweils ein Aufschlag von +10 Rp verzeichnet wird. Weiterhin unter Druck steht hingegen der Tränkermarkt, es kommt in diesem Bereich zu einem Abschlag von -20 Rp. Beim Bio-Schweinemarkt bleiben die Preise unverändert und die Marktlage präsentiert sich hier stabil.